

# Geschäftsbericht 2021

Morgen  
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.



**Volksbank eG**  
Osterholz ▪ Bremervörde

*persönlich & professionell*

# Gemeinsam sind wir stärker.

**Weil** bei uns als Genossenschaftsbank die Gemeinschaft im Mittelpunkt steht.

**Weil** Werte wie Transparenz, Fairness und Gleichberechtigung das Fundament einer erfolgreichen Gemeinschaft bilden.

**Weil** wir gemeinsam mehr erreichen können.

**Weil** die besten Entscheidungen die sind, die von allen Beteiligten gemeinsam getroffen werden.

**Weil** wir am besten dort entscheiden, wo die Folgen direkt spürbar sind: vor Ort.

**Weil** es die Heimat ist, die uns alle ausmacht, und weil wir sie nach Kräften fördern.

**Weil** unsere Mitarbeiter für jedes Mitglied und jeden Kunden persönlich da sind.

**Weil** unsere Filialen nicht einfach nur Standorte sind, sondern Engagement für unsere Heimat bedeuten.

**Weil** jedes neue Mitglied willkommen ist und unsere Gemeinschaft bereichert.



**Morgen  
kann kommen.**

**Wir machen den Weg frei.**

# Der Vorstand – Verlässlich, regional und nachhaltig



Der Vorstand von links: Jan Mackenberg und Michael Kersting

## Moin, liebe Leserinnen und Leser,

alle Menschen mussten erfahren und spüren, dass die Bekämpfung der Corona-Pandemie kein Sprint, sondern eher einem Marathon gleicht. Sie nimmt wenig Rücksicht auf Befindlichkeiten. Dafür waren und sind viel Geduld, Zusammenhalt, Entschlossenheit und vor allen Dingen Verlässlichkeit gefragt.

Egal ob in der Geschäftsstelle oder aus dem Homeoffice, ob digital oder persönlich – wir standen und stehen unseren Kundinnen und Kunden als verlässlicher Finanzpartner zur Seite.

Als regionale Säule der Finanzwirtschaft übernehmen wir auch Verantwortung, den Wandel zu einer nachhaltigen Wirtschaft mitzugestalten und in eine nachhaltige Zukunft zu führen. Nachhaltigkeit gehört seit jeher zur DNA der Genossenschaften. Wir identifizieren uns mit diesem Thema, leisten unseren Beitrag auf verschiedene Art und Weise und (be)leben diese Werte. Ob über unsere E-Lade-Tankstellen, durch das Anbieten nachhaltiger Produkte und Finanzlösungen oder durch vorausschauendes Handeln, welches zu Wachstum und Beständigkeit führt.

Wir stellen die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft, schätzen Solidarität und Miteinander und hoffen, dass viele Generationen nach uns von diesen gelebten Werten noch profitieren können.

Diese Vorstellung setzen wir auch aus personeller Sicht in die Tat um. Das „Führungsteam+“, welches sich durch organisatorische Veränderungen und dadurch bedingte personelle Wechsel auf der Ebene der Führungskräfte unseres Hauses seit Herbst 2021 neu formiert hat, zeigt sich gemeinsam mit dem Vorstand verantwortlich für die Identifikation von Zukunftsthemen, die daraus abgeleitete Weiterentwicklung des jeweiligen Fachbereiches und letztlich für die Umsetzung der vereinbarten Gesamtbankstrategie. Dem Führungsteam+ gehören neben dem Vorstand unsere neun Bereichsleiterinnen und Bereichsleiter an.

Auch der Vorstand hat sich im abgelaufenen Geschäftsjahr neu aufgestellt. Nach dem Ausscheiden von Mathias Knoll im Oktober ist Michael Kersting im November 2021 in unser Haus gekommen. Er verantwortet die Bereiche Produktion, Innenrevision, Unternehmensservice und

die Gesamtbanksteuerung.

Darüber hinaus hat der Aufsichtsrat weitere Weichen für die Zukunft gestellt. Unserer Leiterin des Vorstandsstabes, Frau Stefanie Kase, wurde die Perspektive aufgezeigt, innerhalb der kommenden drei Jahre unseren Vorstand als weiteres Mitglied zu ergänzen.

Mit diesem Zielbild setzt unser Haus ein klares Signal für ein Führungsteam mit unterschiedlichen Blickwinkeln, mit einer Vertreterin der jüngeren Generation und mit einer digitalen Affinität. Außerdem erhalten wir damit perspektivisch auch wieder eine Vertreterin im Vorstand, die aus dem Altkreis Bremervörde stammt und dort gesellschaftlich fest verankert ist.

Vorstand und Aufsichtsrat bedanken sich bei allen Mitarbeitenden in dieser sich schneller bewegenden Zeit für ihr Engagement und ihre Bereitschaft, unser Haus weiterhin verlässlich und leistungsstark zu vertreten.

Jan Mackenberg

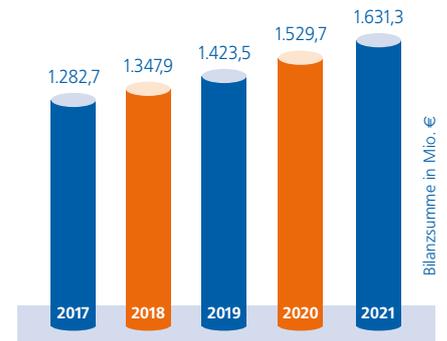
Michael Kersting

# Wirtschaftliche Entwicklung 2021

## Bilanzsumme

Trotz des weiterhin niedrigen Zinsniveaus und den schwierigen Rahmenbedingungen durch die Corona-Pandemie kann die Volksbank eG Osterholz Bremervörde auf ein zufriedenstellendes Geschäftsjahr zurückblicken. Das konti-

nuierliche Bilanzsummenwachstum aus dem Kundengeschäft setzt sich auch im Jahr 2021 konstant fort. Bei einer Steigerung um 101,6 Mio. € bzw. 6,6 % beträgt die Bilanzsumme zum 31. Dezember 2021 1.631,3 Mio. €.



## Mitgliedschaft

Unsere Genossenschaft wird getragen von ihren Mitgliedern. Diesen bieten wir unter der Marke „Mitglied exklusiv“ besondere Mehrwerte wie unsere Mitgliederzeitung, attraktive Vorteile im Rahmen der goldenen girocard, Angebote für Junge Mitglieder oder kostenlose Mitgliederveranstaltungen.

Im Jahre 2021 haben sich 785 Kunden für eine Mitgliedschaft in unserem Hause entschieden. Unter Berücksichtigung der gekündigten Mitgliedschaften sowie der

in 2021 verstorbenen Mitglieder hat sich unser Mitgliederbestand um 63 Teilnehmer reduziert.

Zum Jahresende 2021 profitierten 29.042 Mitglieder von unserem Mitgliederprogramm „Mitglied exklusiv“.

46,2 % unserer Kunden sind somit Mitglied und gleichzeitig Miteigentümer der Volksbank. Dies ist im Vergleich zu Volks- und Raiffeisenbanken ähnlicher Größe und Struktur ein guter Wert.



## Kreditgeschäft

Auch 2021 konnte die Volksbank eG Osterholz Bremervörde eine intensive Kreditnachfrage feststellen. Die bilanzwirksamen Kundenkredite lagen zum Jahresende bei 1.112,6 Mio. € und damit 3,1 % über dem Vorjahreswert. Im Firmenkundengeschäft können wir in 2021 ein

Bestandsvolumen von 525,6 Mio. € verzeichnen. Der Bestand unserer Baufinanzierungskredite beträgt 427,4 Mio. €. Das Gesamtkreditvolumen – inklusive Vermittlungen an unsere Verbundpartner – stieg auf 1.568,1 Mio. € mit einem Wachstum von 4,0 % bzw. um 60,6 Mio. €.



## Einlagengeschäft

Die bilanziellen Kundeneinlagen bei der Volksbank eG Osterholz Bremervörde sind im Jahr 2021 um 6,5 % auf insgesamt 1.224,0 Mio. € gestiegen. Das Kundenanlagevolumen – also inklusive der Geldanlagen bei unseren Partnern der Genossenschaftlichen FinanzGruppe – liegt 2021

bei 2.030,4 Mio. € und bedeutet einen Zuwachs von 10,6 % oder 195,1 Mio. €. Diese Entwicklung im Anlagebereich muss in Zeiten einer andauernden Niedrigzinsphase mit Negativzinsen für Geldanlagen von Banken bei den Zentralbanken kritisch betrachtet werden.



# Wirtschaftliche Entwicklung 2021

## Eigenkapital

Das bilanzielle Eigenkapital belief sich per 31. Dezember 2021 auf 128,6 Mio. €. Die anrechenbaren Eigenmittel betragen 145,6 Mio. € (2020: 140,2 Mio. €). Damit verfügen wir über eine solide Eigenkapitalausstattung. Die aufsichtsrecht-

lich geforderte Eigenkapitalunterlegung wurde im Geschäftsjahr 2021 zu jedem Zeitpunkt eingehalten. Der Anstieg des bilanziellen Eigenkapitals ist auch auf die Zeichnung weiterer Geschäftsanteile unserer Mitglieder zurückzuführen.



## Ertragslage (in Tsd. €)

	2017	2018	2019	2020	2021
Zinsüberschuss .....	24.001	26.110	24.239	24.123	23.405
Provisionsüberschuss .....	8.726	8.869	9.984	11.050	11.371
Personalaufwand .....	14.119	14.911	14.682	14.710	15.818
Andere Verwaltungsaufwendungen .....	8.258	8.046	8.287	7.965	8.567
Betriebsergebnis vor Bewertung .....	7.707	10.128	8.501	10.080	8.190

## Zusammenfassende Beurteilung der wirtschaftlichen Entwicklung

Die Ertragslage des Jahres 2021 wurde weiterhin durch das relativ niedrige Zinsniveau beeinflusst. Die EZB lenkte mit ihren Entscheidungen die Höhe der Zinsen am Geld- und Kapitalmarkt. Hinzu kamen die Auswirkungen der weltweiten Corona-Pandemie. Das Zinsergebnis ist in diesem Zusammenhang absolut um 718 T€ zurückgegangen.

Der Provisionsüberschuss konnte gegenüber dem Vorjahr um 321 T€ gesteigert werden. Das starke Vermittlungsgeschäft für private Baufinanzierungen und die hohe Nachfrage nach Anlageprodukten haben hierzu beigetragen. Die Verwaltungsaufwendungen sind gegenüber

dem Vorjahr um 1.710 T€ gestiegen. Die Personalkosten haben sich gegenüber dem Vorjahr mit 1.108 T€ erhöht. Dagegen sind die Fahrtkosten durch die Digitalisierung von Veranstaltungen zurückgegangen. Andere Verwaltungsaufwendungen sind gegenüber dem Vorjahr um 602 T€ gestiegen.

Im Zusammenhang mit der Pandemie wurden zwar weniger Kundenveranstaltungen durchgeführt, dennoch waren die ersten Aktionen in Präsenz wieder möglich. Zudem haben wir den Kontakt zu unseren Kunden auf alternativen Kanälen ausbauen können.

Das Bewertungsergebnis resultiert aus Einzelzuweisungen zur Risikovorsorge, Bewertungsergebnissen bei Wertpapieren im eigenen Bestand und aus globalen Risikovorsorgen. Auflösungen in diesen Positionen werden Zuweisungen gegenübergestellt.

Daneben sind hier Ergebnisse aus der Bewertung eigener Beteiligungen enthalten. Die Einstellungen in den Fonds für allgemeine Bankrisiken in Höhe von 3,9 Mio. € dienen der notwendigen Stärkung der Eigenmittel, um aufsichtsrechtliche Anforderungen zu erfüllen.



# Gemeinsam sind wir stark – Führungsteam+



## Neu im Vorstand: Michael Kersting

Wie bereits im Vorwort erwähnt, verstärkt Michael Kersting unsere Doppelspitze seit November 2021. Der gebürtige Niederreiner ist 53 Jahre alt, verheiratet, Vater von drei Kindern, Volljurist und hat vor dem Eintritt in unser Haus u. a. 10 Jahre als Vorstand in der Volksbank Gronau-Ahaus eG gearbeitet. Er hat bereits seinen Wohnort in den Landkreis Osterholz verlegt, kann das Geschäftsgebiet somit noch besser kennenlernen und seinen Hobbys Tennis spielen, laufen und Rad fahren nachgehen.



## Perspektive Vorstand: Stefanie Kase

Im Sommer 2007 begann die Ausbildung für Stefanie Kase mit einem dualen Bachelorstudium in unserem Hause sowie einem weiterführenden Masterstudium. Sie hat zunächst Tätigkeiten in der Firmenkundenbetreuung wahrgenommen, bevor Stefanie Kase im Jahre 2017 Vorstandsreferentin und später Leiterin unseres Vorstandsstabes wurde. Die Ebersdorferin ist 34 Jahre alt, verheiratet, verbringt gerne Zeit mit Familie und Freunden, joggt regelmäßig, tanzt und unternimmt gern mit ihrem Mann Reisen.



## Führungsteam+

Im letzten Jahr haben wir umfangreiche organisatorische Veränderungen in unserem Hause eingeleitet, um uns erfolgreich den immer schneller verändernden Marktbedingungen stellen zu können und den Ansprüchen an einen modernen Arbeitgeber Rechnung zu tragen. Gleichzeitig haben wir auch die Vertriebsstruktur unseres Hauses neu aufgestellt, woraus sich auch Wechsel in den Verantwortlichkeiten ergeben haben.

Daraus hat sich im Herbst 2021 unser neues Führungsteam+ gebildet. Dieses besteht aus neun Bereichsleitern und unseren beiden Vorständen. Eine partnerschaftliche Führungskultur schafft optimale Rahmenbedingungen, um erfolgreich und engagiert sowohl miteinander als auch füreinander zu arbeiten.

Das Ziel unserer gemeinsam geschaffenen Führungskultur ist die Sicherstellung einer weiterhin hochwertigen Qualität, Erhalt und Steigerung der Zufriedenheit aller Mitarbeitenden sowie eine

wertschätzende und loyale Umsetzung unserer gemeinsamen Ziele abzubilden.

Denn: Unser Verständnis von Führung bedeutet Teamwork, Vertrauen und Lernen.



Silke Dreyer



Marco Feindt



Thomas Hiller



Timo Höge



Stefanie Kase



Robin Schippers



Marion Schnibbe



Christoph Völkner



Björn Wahls

# Vertrieb in Richtung Zukunft

## Neue Service- und Beratungszeiten

Seit einigen Jahren bemerken wir einen sich beschleunigenden Trend im Kundenverhalten: Immer mehr Mitglieder und Kunden nutzen für das tägliche Bankgeschäft die bequemen, einfachen und sicheren digitalen Wege. Für Servicedienstleistungen werden unsere Geschäftsstellen vor Ort immer weniger aufgesucht, die Anzahl der durchgeführten Beratungen wächst hingegen stetig.

In der heutigen Zeit gilt es, Nähe und Erreichbarkeit aufgrund der schnellen und vielfältigen Veränderungen immer wieder neu zu definieren, betriebswirtschaftliche Notwendigkeiten zu prüfen und in Einklang mit unserer Strategie zu bringen. Die Erreichbarkeit für unsere Kunden und ein umfangreiches Beratungsangebot bei gleichzeitiger Nutzung aller relevanten Kommunikationskanäle gilt es, in ein ausgewogenes und an den Kundenbedürfnissen angepasstes Verhältnis zu bringen.

Einhergehend mit dem Trend der sinkenden Filialbesuche steigen die telefonischen Anliegen unserer Kunden stetig an. Unser stark wachsendes Team des „KundenDialogCenters“ steht unseren Kunden und Mitgliedern für alle finanziellen Fragen zur Verfügung.

Ab Herbst 2022 werden wir die telefonischen Erreichbarkeitszeiten daher deutlich ausweiten. Von montags bis donnerstags zwischen 8.00 bis 20.00 Uhr und freitags von 8.00 bis 18.00 Uhr steht unser kompetentes Team des „KundenDialogCenters“ per Telefon und auf unseren digitalen Zugangswegen, wie E-Mail, per Kontaktformular auf unserer Homepage oder perspektivisch via Chat, zur Verfügung.

Angesiedelt ist diese Abteilung bereits seit 2021 mit ihren engagierten und kompetenten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in unserer Geschäftsstelle Vollersode-Wallhöfen. Aufgrund vorgenommener räumlicher Veränderungen an diesem Standort werden uns hier ab Sommer 2022 weitere Kapazitäten für unser Team zur Verfügung stehen.

Unsere Beratungszeiten bieten wir unabhängig von den Servicezeiten ab dem 1. Juli 2022 an. Unsere Beraterinnen und Berater stehen von montags bis donnerstags von 8.00 bis 20.00 Uhr und freitags von 8.00 bis 16.00 Uhr nach Terminvereinbarung zur Verfügung.

Wir, DIE Omnikanalbank der Region, möchten unseren Kundinnen und Kunden unabhängig von ihrem gewählten Zugangsweg ein gleichbleibendes Dienstleistungserlebnis anbieten. Dies erreichen wir unter anderem durch eine Konzentration unserer Servicezeiten und umfangreiche Beratungsangebote.

## Nähe und Erreichbarkeit

In unserem internen Projekt „Vertrieb Richtung Zukunft“ haben wir in 2021 ein neues Vertriebskonzept erarbeitet. Als oberstes Ziel galt hierbei, dass wir weiterhin an einem passenden Geschäftsstellennetz mit Zukunftsfähigkeit festhalten und Betriebswirtschaft, Leistungsangebot und Kundenbedürfnis in Einklang bringen wollen.

Vor diesem Hintergrund wird es im gesamten Geschäftsgebiet und an allen Standorten zu Veränderungen kommen. Diese umfassen unsere Service- und Beratungszeiten, die Schaffung eines neuen Standortes verbunden mit Standortzusammenlegungen sowie einzelne Standortschließungen.

Weitere und detaillierte Informationen zu allen Geschäftsstellen und die Übersicht der Service- und Bera-



tungszeiten können unter [vbohz.de](http://vbohz.de) abgefragt werden.

## Unsere genossenschaftliche DNA

„Morgen kann kommen. Wir machen den Weg frei.“ – Getreu unserem Motto sind wir, die Volksbanken Raiffeisenbanken, den Zielen und Wünschen unserer Kunden und Mitglieder verpflichtet. Dabei richten wir unser Handeln und unsere Genossenschaftliche Beratung an klar definierten genossenschaftlichen Werten wie Solidarität, Partnerschaftlichkeit und Transparenz aus.

Wir sprechen mit unseren Kunden und Mitgliedern auf Augenhöhe, bieten Finanzprodukte nur an, wenn sie sinnvoll und zielführend sind, wir sind regional verwurzelt, tragen zum wirtschaftlichen Wachstum bei, sind uns der Verantwortung und Verpflichtung der Mitglieder bewusst. Wir bündeln unsere Kräfte, damit wir gemeinsam stark sind und bleiben, um den Kern der genossenschaftlichen Idee und die Kraft der Genossenschaft zu treffen und jeder Kunde und jedes Mitglied profitieren kann. Wir leben unsere genossenschaftliche DNA.



## Aktivseite

## Jahresbilanz zum 31.12.2021

	Geschäftsjahr				Vorjahr TEUR
	EUR	EUR	EUR	EUR	
<b>1. Barreserve</b>					
a) Kassenbestand			11.396.880,04		12.057
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			1.855.826,14		2.685
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	1.855.826,14				(2.685)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			0,00	13.252.706,18	0
<b>2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind</b>					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen			0,00		0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00				(0)
b) Wechsel			0,00	0,00	0
<b>3. Forderungen an Kreditinstitute</b>					
a) täglich fällig			285.596.364,19		216.099
b) andere Forderungen			546.888,20	286.143.252,39	541
<b>4. Forderungen an Kunden</b>				1.088.648.518,28	1.055.233
darunter:					
durch Grundpfandrechte gesichert	310.961.272,12				(357.549)
Kommunalkredite	16.492.110,60				(10.307)
<b>5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere</b>					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten		0,00			0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0,00		0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		5.985.316,98			5.987
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	5.985.316,98				(5.987)
bb) von anderen Emittenten		52.174.497,14	58.159.814,12		57.519
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	23.253.996,37				(26.062)
c) eigene Schuldverschreibungen			0,00	58.159.814,12	0
Nennbetrag	0,00				(0)
<b>6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere</b>				125.172.659,98	121.602
<b>6a. Handelsbestand</b>				0,00	0
<b>7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften</b>					
a) Beteiligungen			22.504.111,15		21.304
darunter:					
an Kreditinstituten	3.103.513,25				(3.104)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			2.080.610,00	24.584.721,15	1.076
darunter:					
bei Kreditgenossenschaften	2.000.180,00				(1.000)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
<b>8. Anteile an verbundenen Unternehmen</b>				158.214,14	158
darunter:					
an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
<b>9. Treuhandvermögen</b>				4.011.005,71	3.714
darunter: Treuhandkredite	4.011.005,71				(3.714)
<b>10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch</b>				0,00	0
<b>11. Immaterielle Anlagewerte</b>					
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			0,00		0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte/Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten/Werten			3.585,00		14
c) Geschäfts- oder Firmenwert			0,00		0
d) geleistete Anzahlungen			0,00	3.585,00	0
<b>12. Sachanlagen</b>				27.214.150,07	29.216
<b>13. Sonstige Vermögensgegenstände</b>				3.890.605,03	2.471
<b>14. Rechnungsabgrenzungsposten</b>				13.220,81	10
<b>Summe der Aktiva</b>				<u>1.631.252.452,86</u>	<u>1.529.686</u>

\* Siehe Erläuterungen Gewinn- und Verlustrechnung (S. 10)

# Jahresabschluss 2021

## Passivseite

## Jahresbilanz zum 31.12.2021

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
<b>1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>					
a) täglich fällig			9.018,92		9
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		238.376.100,45		238.385.119,37	222.331
<b>2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden</b>					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist					
von drei Monaten		480.796.637,14			462.706
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist					
von mehr als drei Monaten		<u>1.352.482,41</u>	482.149.119,55		2.377
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig		691.232.723,30			592.244
bb) mit vereinbarter Laufzeit					
oder Kündigungsfrist		<u>50.583.373,01</u>	<u>741.816.096,31</u>	1.223.965.215,86	91.452
<b>3. Verbriefte Verbindlichkeiten</b>					
a) begebene Schuldverschreibungen			0,00		0
b) andere verbiefte Verbindlichkeiten			<u>0,00</u>	0,00	0
darunter:					
Geldmarktpapiere	0,00				(0)
eigene Akzepte und					
Solawechsel im Umlauf	0,00				(0)
<b>3a. Handelsbestand</b>				0,00	0
<b>4. Treuhandverbindlichkeiten</b>				4.011.005,71	3.714
darunter: Treuhandkredite	4.011.005,71				(3.714)
<b>5. Sonstige Verbindlichkeiten</b>				1.114.807,90	1.347
<b>6. Rechnungsabgrenzungsposten</b>				1.493,64	3
<b>6a. Passive latente Steuern</b>				0,00	0
<b>7. Rückstellungen</b>					
a) Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen			19.510.644,00		18.310
b) Steuerrückstellungen			1.275.100,00		2.684
c) andere Rückstellungen			<u>3.571.263,38</u>	24.357.007,38	3.359
<b>8. [gestrichen]</b>				0,00	0
<b>9. Nachrangige Verbindlichkeiten</b>				10.868.312,76	6.878
<b>10. Genusssrechtskapital</b>				0,00	0
darunter: vor Ablauf von zwei					
Jahren fällig	0,00				(0)
<b>11. Fonds für allgemeine Bankrisiken</b>				56.800.000,00	52.900
darunter: Sonderposten nach					
§ 340e Abs. 4 HGB	0,00				(0)
<b>12. Eigenkapital</b>					
a) Gezeichnetes Kapital			18.979.435,44		17.845
b) Kapitalrücklage			4.042.478,13		4.042
c) Ergebnisrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage		18.750.000,00			18.250
cb) andere Ergebnisrücklagen		<u>28.630.000,00</u>	47.380.000,00		27.830
d) Bilanzgewinn			<u>1.347.576,67</u>	<u>71.749.490,24</u>	<u>1.405</u>
<b>Summe der Passiva</b>				<u>1.631.252.452,86</u>	<u>1.529.686</u>
<b>1. Eventualverbindlichkeiten</b>					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weiter-					
gegebenen abgerechneten Wechslen		0,00			0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und					
Gewährleistungsverträgen		23.946.489,01			23.481
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten					
für fremde Verbindlichkeiten		<u>0,00</u>	23.946.489,01		0
<b>2. Andere Verpflichtungen</b>					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus					
unechten Pensionsgeschäften		0,00			0
b) Platzierungs- u. Übernahmeverpflichtungen					0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen		<u>86.471.359,59</u>	86.471.359,59		68.472
darunter: Lieferverpflichtungen					
aus zinsbezogenen					
Termingeschäften	0,00				(0)

# Jahresabschluss 2021

## Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

	Geschäftsjahr		Vorjahr TEUR
	EUR	EUR	
<b>1. Zinserträge aus</b>			
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		24.556.719,78	27.053
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen	552.530,63	25.109.250,41	602
darunter: in a) und b)			
angefallene negative Zinsen	669.136,34		(324)
<b>2. Zinsaufwendungen</b>		<u>3.952.358,30</u>	4.634
darunter: erhaltene negative Zinsen	272.984,05		(52)
<b>3. Laufende Erträge aus</b>			
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren		1.508.478,35	1.007
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften		739.199,85	95
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen		<u>0,00</u>	0
<b>4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen</b>			0
<b>5. Provisionserträge</b>		12.449.119,78	12.133
<b>6. Provisionsaufwendungen</b>		<u>1.077.929,78</u>	1.082
<b>7. Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands</b>			0
<b>8. Sonstige betriebliche Erträge</b>		1.487.166,84	1.521
<b>9. [gestrichen]</b>		0,00	0
<b>10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen</b>			
a) Personalaufwand			
aa) Löhne und Gehälter	12.566.481,61		12.115
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>3.251.564,60</u>	15.818.046,21	2.595
darunter: für Altersversorgung	979.892,81		(451)
b) andere Verwaltungsaufwendungen		<u>8.567.103,31</u>	7.965
<b>11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen</b>			2.467
<b>12. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			1.473
<b>13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>		509.462,40	0
<b>14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>		<u>0,00</u>	1.251
<b>15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere</b>		0,00	1.196
<b>16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren</b>		<u>940.524,65</u>	0
<b>17. Aufwendungen aus Verlustübernahme</b>		0,00	0
<b>18. [gestrichen]</b>		<u>0,00</u>	0
<b>19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit</b>		8.621.419,73	10.135
<b>20. Außerordentliche Erträge</b>		0,00	0
<b>21. Außerordentliche Aufwendungen</b>		<u>0,00</u>	0
<b>22. Außerordentliches Ergebnis</b>		0,00	(0)
<b>23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>		2.804.172,85	4.966
darunter: latente Steuern	0,00		(0)
<b>24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen</b>		<u>73.365,09</u>	128
<b>24a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken</b>		<u>3.900.000,00</u>	3.500
<b>25. Jahresüberschuss</b>		1.843.881,79	1.541
<b>26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr</b>		<u>3.694,88</u>	364
		1.847.576,67	1.905
<b>27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen</b>			
a) aus der gesetzlichen Rücklage		0,00	0
b) aus anderen Ergebnisrücklagen		<u>0,00</u>	0
		1.847.576,67	1.905
<b>28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen</b>			
a) in die gesetzliche Rücklage		250.000,00	250
b) in andere Ergebnisrücklagen		<u>250.000,00</u>	250
<b>29. Bilanzgewinn</b>		<u>1.347.576,67</u>	1.405

10 \* Die Darstellung erfolgt in verkürzter Form. Zum vollständigen Jahresabschluss und Lagebericht wurde der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk durch den Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V. erteilt. Die Einreichung dieser Unterlagen sowie der in § 325 Abs. 1 HGB genannten weiteren Unterlagen wird nach Feststellung des Jahresabschlusses durch die Vertreterversammlung im elektronischen Bundesanzeiger vorgenommen.

# Bericht des Aufsichtsrates



Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat und die Ausschüsse des Aufsichtsrates in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand.

Der Aufsichtsrat hat aus seiner Mitte Ausschüsse eingerichtet. Der Ausschuss für Vorstandsangelegenheiten und Organisationsfragen des Aufsichtsrates tagte im Berichtsjahr 2021 vier Mal. Wesentliche Themen bildeten die Bewertung der Geschäftsführer gem. § 25 d Abs. 11 Nr. 3 und 4 KWG sowie weitere Personal-, Aufsichtsrats- und Vorstandsthemen.

Der Prüfungsausschuss und der Kreditprüfungsausschuss traten im Jahr 2021 zu insgesamt sieben Sitzungen (sechs getrennte und eine gemeinsame Sitzung) zusammen. Er erörterte a) Entwicklung von Kreditengagements, b) Themen der Kreditweiterbearbeitung, c) Ergebnisentwicklung, d) laufende Projekte, e) Jahresabschlussprüfung und f) Prüfungsberichte 2020 Teil I und Teil II. Aus den Sitzungen der Ausschüsse ist dem Gesamtaufichtsrat berichtet worden.

Der vorliegende Jahresabschluss 2021 mit Lagebericht wurde vom Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e. V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses – unter Einbeziehung des Gewinnvortrages – entspricht den Vorschriften der Satzung.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2021 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Durch Ablauf der Wahlzeit scheidet in diesem Jahr Herr Cord Mattfeldt, Frau Silke Nehring, Herr Klaus Vagt, Herr Stephan Warnken und Frau Barbara Weihe aus dem Aufsichtsrat aus. Herr Klaus Vagt und Frau Barbara Weihe sind wegen Erreichens der Altersgrenze nicht wieder wählbar. Die Wiederwahl der anderen ausscheidenden Mitglieder des Aufsichtsrates ist zulässig.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und den Mitarbeitenden Dank für die geleistete Arbeit aus.

Osterholz-Scharmbeck, 30. März 2022

Andreas Rolf-Pissarczyk  
Vorsitzender

# Unser Versprechen: für alle erreichbar bleiben.

## Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.



#### Impressum

Herausgeber: Volksbank eG, Marktstraße 1 - 5, 27711 Osterholz-Scharmbeck · Konzeption: Vorstandsstab der Volksbank eG · Fotos: Miklas Wrieden, Andreas Epe · Gestaltung: Daniela Maring · Druck: Ostedruck, Bernhard-J. Borgardt GmbH & Co. KG, Gewerbering 33, 27432 Bremervörde, www.ostegruppe.de · © Mai 2022

Liebe Kundinnen und Kunden,

egal, welche Fragen Sie rund um Ihr Geld haben, wir stehen Ihnen auf vielen Kanälen zur Verfügung. Nutzen Sie dazu insbesondere die telefonische Kontaktaufnahme. Für Ihre Bankgeschäfte nutzen Sie bitte unser Online-Banking oder unsere VR-BankingApp. Sollten Sie noch kein Online-Banking haben, helfen wir Ihnen gerne bei der Einrichtung.



**Volksbank eG**  
Osterholz · Bremervörde

*persönlich & professionell*